

INHALT

Umschlagbild

„Yoga Stunde“

Dr. rer. nat. Gerhard Isenberg war als einer der ersten Heisenberg-Stipendiaten an der Johns Hopkins Medical School, Baltimore, USA. Als Leiter einer Nachwuchsgruppe am Max Planck Institut für Psychiatrie wurde er anschließend mit der Otto Hahn Medaille ausgezeichnet. Die Habilitation erfolgte rasch an der medizinischen Fakultät der LMU München zum Dr. med. habil. und dann die Berufung zum Professor an die Technische Universität München. Seit vielen Jahren ist die Musik und die Malerei auch sein Beschäftigungsfeld. Er verwendet einfache Materialien, Gouache Farben, Wasserfarben und Bleistift. Die einzelne Linie hat für ihn eine große Bedeutung, aus der er aus der figürlichen Darstellung bis zur Abstraktion gelangt.

74 Impressum

Editorial/Grußwort

- 77 Grußwort zum 21. Substitutions-Forum, Mondsee (A. SPRINGER)

Originalbeiträge

- 79 Opiatabhängigkeit, psychiatrische Komorbiditäten und psychologische Einflussfaktoren (T. DOPPELREITER)

Übersichtsbeiträge

- 96 Die Substitutionsbehandlung (M. BACKMUND)

Ankündigung

- 105 „Sucht und Komorbidität – Sucht als Komorbidität“, 31. Heidelberger Kongress des Fachverbandes Sucht e.V.

21. Substitutions-Forum, Mondsee

- 107 Tagungsprogramm, ReferentInnen und Abstracts

Nachrichten

- 119 HIV? Hepatitis? Das CHECK ich!

Aus Industrie und Forschung

- 121 Neue Regeln für die Substitution opioidabhängiger Patienten: Überblick über die wichtigsten Änderungen des § 5 der Betäubungsmittel-Verschreibungsverordnung (S. WALCHER, H.-J. WEBER)
- 125 Das Spektrum von retardiertem Morphin in der täglichen Praxis (A. MEST)
- 127 Glecaprevir/Pibrentasvir (G/P) – Drogengebrauch kein Hindernis für Hepatitis-C-Therapie

94 Tagungskalender

128 Autorenhinweise

Suchtmedizin wird referiert in:

CCMed – Current Contents Medizin deutscher und deutschsprachiger Zeitschriften, Deutsche Zentralbibliothek für Medizin, Köln

PSYINDEX – Zentralstelle für Psychologische Information und Dokumentation, Universität Trier

EMBASE, Excerpta Medica, Elsevier

SCOPUS, Elsevier

Die Herausgeberschaft ist Mitglied der „International Society of Addiction Journal Editors“ (ISAJE)